

32 384. Die Figur hat große Füße und säulenartige Beine. Eine Rille auf dem Rücken deutet das Rückgrat an. Beide Hände ruhen auf den Hüften, die Arme sind angewinkelt. Auf einem starken, geraden Hals steht der Kopf mit vorgestrecktem Kinn. Der Mund ist geöffnet, die deformierten (Typ b) Zähne des Oberkiefers und die Zunge sind dargestellt. Neben der breitflügeligen Nase sind Spiegelscherben als Augen eingelassen. In den seitlich abstehenden Ohren hängen kleine Eisenringe. Der Kopf trägt eine Mitra-artige Kopfbedeckung oder Frisur, die an die Figur geschnitzt ist. Auf Bauch und Rücken befindet sich je ein Spiegelkasten. Fünf Holzröhrchen bzw. geflochtene Röhrchen hängen an der Figur, in deren Leib wenige Nägel eingeschlagen sind.

Höhe: 45,5 cm. Herkunft: Yombe. Sammlung R. Visser.



Abb. 5. 38 019. Yombe. Slg. Visser.
Höhe: 107 cm.



Abb. 6. 35 616. Yombe. Slg. Visser.
Höhe: 36,5 cm.

35 616. Die Figur steht auf einem quadratischen Sockel. Der Leib ist von einem mächtigen Spiegelkasten verdeckt, an dem seitlich Röhrchen und kugelige Ansätze befestigt sind. Auch zwischen den Beinen befinden sich Holzröhrchen. Um den Hals ist ein Stoffwulst gehängt, an dem hinten die Pfote eines Vogels, eine kleine, mumifizierte Affenhand und ein nicht definierbarer Gegenstand hängen. Die Figur hat in der erhobenen rechten Hand einen Speer. Das Kinn ist vorgeschoben, der Mund leicht geöffnet. Neben der breiten, platten Nase sind Spiegelscherben als Augen eingesetzt.